

# Jazzgipfel bietet musikalisch viel

Lehrer und Schüler sorgen für gelungenen Abend im Deutschen Haus

St. Georgen (luc). Nicht nur eine Band, sondern gleich zwei waren beim Jazzgipfel auf der Bühne im Theater im Deutschen Haus und unterhielten die Zuschauer. Schon zum zweiten Mal spielten die Jazzcrew BigBand des Thomas-Strittmatter-Gymnasiums und die Band der Zinzendorf-Schule Königsfeld zusammen.

Wer meinte, dies würde ein eintöniger Abend werden,

wurde vom Gegenteil überzeugt: Beide Bands spielten ohne Stilschranken, präsentierten einmal ein Swing-Stück, das andere Mal funkige Melodien und sorgten so für einen kurzweiliges Konzert, bei dem der eine oder andere Zuhörer vielleicht eine Melodie wiedererkannte.

Unter der Leitung von Reinhard Ziegler eröffnete die Jazzband aus Königsfeld den

Abend mit dem schwedischen Volkslied »Dear old Stockholm«, das heute ein geläufiger Jazzstandard ist. In den Genuss von Kira Schicks Stimme kamen die Zuhörer danach mit »Moondance« von Van Morrison, und David Fornal hatte mit »Unchain my heart« seinen Auftritt. Stücke von Elton John oder Pink Floyd aber auch anderer bekannter Komponisten, rundeten den ersten Teil des Abends ab.

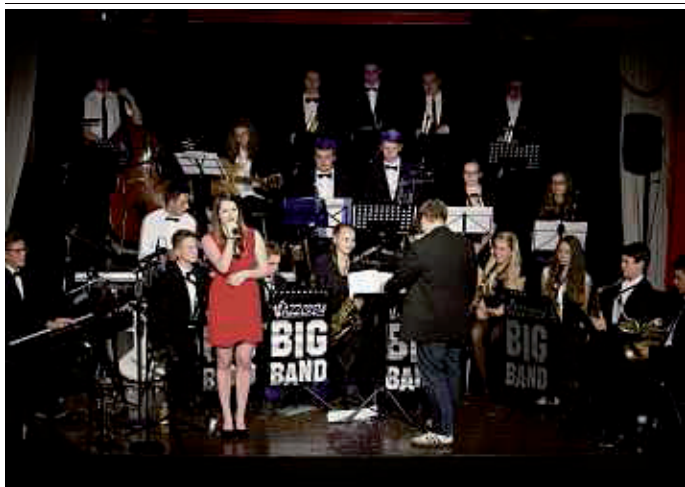
## Auch die Soli meistern die Hobby-Musiker gut

Zum Jazz gehören natürlich auch Improvisationen, doch sei es ein Tenorsaxofon-Solo oder ein Klavier-Solo, die Akteure ließen die Zuhörer vergessen, dass auf der Bühne eigentlich keine Profis, sondern Hobby-Musiker standen. Sie meisterten die Soli, ohne ins Straucheln zu geraten.

Nach einer kurzen Pause führte die Jazzcrew Combo, die »abgespeckte« Version der großen Bigband, den zweiten Teil fort. Dem einen oder an-



Unter der Leitung von Reinhard Ziegler eröffnete die Jazzband aus Königsfeld den Abend  
Fotos: Richter



Die Jazzcrew aus St. Georgen mit Hannah Ziegler.

deren mag sie aus den Vorträgen anlässlich des 175-jährigen Bestehens der Sparkasse bekannt sein, bei dem sie, wie beim »Jazzgipfel«, das Stück »Chameleon« vortrug. Deutlich voller wurde es mit der BigBand auf der Bühne, die gleich mit dem bekannten James-Bond-Thema begann. Während in der Jazzband aus Königsfeld Lehrer und Schüler miteinander musizierten, war Matthias Jakob, Bandcoach der Jazzcrew, der einzige Lehrer auf der Bühne. Unter seiner Leitung wurden Stücke wie »Birdland« von Maynard Ferguson, aber auch »Don't

know why«, gesungen von Eva Wetzel, oder »Forget Regret«, bei dem die Stimme von Hannah Ziegler erklang, präsentiert. Auch in diesem Teil überzeugten die Schüler das Publikum mit einem Flügelhorn-Solo oder Trompeten-, Posaunen- oder Saxofon-Improvisationen.

Bevor das Konzert zu Ende ging, bekam Matthias Jakob von seinen Schülern noch ein Poloshirt überreicht, mit den Namen aller Bandmitglieder, als Dankeschön für die harte Probenarbeit, aber auch die ganze Organisation der Band und Konzerte.